

FDP MTK

HALLE: WIR MÜSSEN AN DIE WURZELN DES HASSES

14.10.2019



AM JÜDISCHEN VERSÖHNUNGSTAG JOM KIPPUR SIND IN HALLE BEI EINEM TERRORANSCHLAG AUF EINE SYNAGOGE UND EINEN DÖNER-IMBISS ZWEI MENSCHEN GETÖTET, ZWEI WEITERE SCHWER VERLETZT WORDEN. DIE FREIEN DEMOKRATEN SIND ERSCHÜTTERT VON DIESEM ANTISEMITISCH UND RASSISTISCH MOTIVIERTEN ANGRIFF. IHRE **GEDANKEN SIND JETZT BEI DEN OPFERN UND** ANGEHÖRIGEN. FDP-CHEF CHRISTIAN LINDNER ZEIGTE SICH BESTÜRZT. "IN WAHRHEIT GALT DER ANGRIFF UNS ALLEN. DENN DIE FRIEDFERTIGKEIT UND OFFENHEIT UNSERER GESELLSCHAFT WIRD SO ZERSTÖRT", SCHRIEB ER AUF TWITTER. ZU MÖGLICHEN KONSEQUENZEN AUS DEMANSCHLAG ERKLÄRTE FDP-GENERALSEKRETÄRINLINDA TEUTEBERG: "NEBEN DER FRAGE NACHBESSEREN SICHERHEITSKONZEPTEN MÜSSEN WIRUNS DABEI STÄRKER DENN JE DER AUFGABEWIDMEN, MENSCHENVERACHTENDE IDEOLOGIE, HETZE, PROPAGANDA UND INDOKTRINATION IN UNSERER **GESELLSCHAFT UND AUCH IM INTERNET ZU** BEKÄMPFEN. WIR MÜSSEN AN DIE WURZELN DES HASSES."

• BPT-Beschluss: Den Antisemitismus entschlossen bekämpfen! (pdf)



Mehr	
Well	
mage not four l∖/∤e γp e unknown	